

15.08.2011 - 16:00 Uhr

Ausbildungsberufe bei der AMAG: 120 Lernende beginnen Berufslehre

Schinznach-Bad (ots) -

In diesen Tagen beginnen 120 Lernende ihre Berufsausbildung bei der AMAG Automobil- und Motoren AG - vom Automobil-Mechatroniker über den Carrossier bis hin zum Informatiker. Das Lehrstellenangebot der AMAG ist breit und liegt sowohl im technischen als auch im kaufmännischen Bereich über dem Landesdurchschnitt.

Die AMAG weist unter allen Unternehmen in der Schweiz (branchenunabhängig) mit rund 15% eine der höchsten Lehrlingsquoten aus - auf über 5000 Mitarbeitende kommen rund 700 Lernende. Diese Zahl zeigt auf, welchen hohen Stellenwert die AMAG der beruflichen Nachwuchsförderung beimisst. Allein diesen Sommer nehmen 120 Lernende ihre Berufslehre bei der AMAG in Angriff. Verschiedene, spannende Grundbildungen werden angeboten: Automobil-Mechatroniker/-in, Automobilfachmann/-frau, Automobil-Assistent/-in, Carrossier/-in Lackiererei, Carrossier/-in Spenglerei, Detailhandelsfachmann/-frau, Detailhandelsassistent/-in, Informatiker/-in, Kaufmann/-frau B-/E-/M-Profil, Logistiker/-in und Mediamatiker/-in. Die verschiedenen Lehrstellen sind unter anderem in den über 80 AMAG-eigenen RETAIL Betrieben und an den Standorten des Geschäftsbereichs IMPORT über die ganze Schweiz verteilt.

Nachwuchskräfte in der Pole Position - seit 1956

Wer seinen Kunden mehr bieten möchte als andere, ist auf gut ausgebildete und hoch motivierte Profis angewiesen. Deshalb genießt die Ausbildung von Lernenden bei der AMAG einen besonders hohen Stellenwert und hat eine lange Tradition. Schon 1956, mit der damals neuen AMAG Ueberland in Zürich, hat die AMAG im Bereich der Lehrlingsausbildung den Standard gesetzt. Als schweizweit erstes Unternehmen hat die AMAG sogenannte überbetriebliche Kurse verschiedener Berufe im Automobilgewerbe selber durchgeführt. Bereits zu dieser Zeit standen Qualität und Ausbildungskompetenz im Fokus der Entscheidungsträger - Werte, die auch heute noch Bestand haben. Dies zeigt auch der Umstand, dass ein Grossteil der Lehrabgänger weiter bei der AMAG arbeitet. Auch hier gilt: Es gibt keine besseren Fachkräfte als die selbst ausgebildeten.

Erste Lehrstellenangebote für 2012 bereits ausgeschrieben

Die ersten Lehrstellenangebote für 2012 sind bereits ausgeschrieben. Interessierte finden das aktuelle Angebot auf www.amag.ch. Wer mehr über die Berufsbilder bei der AMAG wissen möchte, findet die entsprechenden Profile in der Lehrstellen-Broschüre «Volle Fahrt in die Zukunft» beschrieben, oder kann sich - noch einfacher - am Lehrlingstag während den Open Days vom 19. bis 24. September beim AMAG Betrieb in der Nähe selbst ein Bild davon machen. Zudem können sich Jugendliche - und natürlich auch Eltern und Lehrkräfte - am Exponat in der Strassenverkehrshalle im Verkehrshaus Luzern auf spielerische Art und Weise einen Überblick über die verschiedenen Lehrberufe, die Anforderungen dazu und Weiterbildungsmöglichkeiten bei der AMAG verschaffen.

Kontakt:

AMAG Automobil- und Motoren AG
Group Communication
Aarauerstrasse 20
5116 Schinznach-Bad

Tel.: +41/56/463'93'42
E-Mail: presse@amag.ch